

Antrag Nr. 03-F-02-0011

CDU-Fraktion

Betreff:

Effiziente Kulturförderung trotz finanziell schwieriger Zeiten
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 17.03.2003 -

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten zu berichten, inwieweit mittelbare oder unmittelbare Liegenschaften der Stadt privaten Vereinigungen bzw. Institutionen unter folgenden Bedingungen zur Verfügung gestellt werden können („Modell Schloss Freudenberg“).
 - + Die Nutzung dient einem kulturellen bzw. künstlerischen Zweck.
 - + Die betreffenden Liegenschaften werden seitens der Stadt für die Dauer der Nutzung gegen ein geringes Entgelt oder unentgeltlich zur Verfügung gestellt.
2. Auf diese Weise lassen sich kurzfristige zusätzliche Atelier- und Proberäume für den Kulturbetrieb gewinnen und die angespannte Raumsituation, unter der Wiesbadens Kulturszene seit langem leidet, trotz schwieriger Finanzsituation lindern. Erste Gespräche haben ergeben, dass auch in der Wiesbadener Kulturszene die Bereitschaft besteht, sich hierbei zu engagieren.
3. In die Prüfung sind insbesondere die Walkmühle sowie der „Wasserturm“ einzubeziehen.
4. Über die Ergebnisse ist bis zum 30. Juni 2003 zu berichten.

Begründung:

Wiesbaden, . November 2018

gez. Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender

F.d.R. Andreas Knüttel
Fraktionsassistent